

Vor- und Familienname: _____
Straße und Hausnummer: _____
PLZ und Ort: _____
Ord.-Nr. (falls vorhanden): _____

(Bitte ausfüllen,
Zutreffendes ankreuzen)

-ACHTUNG MASSELANDVERGABE-

(DLR) Rheinhessen-Nahe-Hunsrück
Landentwicklung und ländliche Bodenordnung
Postfach 573
55529 Bad Kreuznach

**Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren
Biebelnheim**

Az.: 91774-HA10.2.

Öffentliche Bekanntmachung vom **25.04.2024**

B E W E R B U N G

für das zur Abfindung der Teilnehmer nicht benötigte Land (Massegrundstück)

1. Ich bewerbe mich um die Zuteilung des Grundstückes

Gemarkung	Flur	Flurstück	€ je m ²	Mein Gebot ist €

2. Ich nehme mit Grundbesitz am Flurbereinigungsverfahren

- teil Mein Alter: _____ Jahre
 nicht teil Berufliche Ausbildung: _____

3. Mein Einkommen stammt überwiegend

- aus der Landwirtschaft
 nicht aus der Landwirtschaft

4. Ich bin Inhaber eines landwirtschaftlichen

- Haupterwerbsbetriebes
 Nebenerwerbsbetriebes

Falls der Betriebsinhaber nicht zugleich auch der Betriebsleiter ist:

Vor- und Familienname

des Betriebsleiters: _____

Alter: _____ Jahre Berufliche Ausbildung: _____

5. Einzelheiten zu dem unter Nr. 4 bezeichneten Betrieb

5.1 Hauptbetriebszweig

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Ackerbau | <input type="checkbox"/> Anbau von Sonderkulturen |
| <input type="checkbox"/> Grünlandwirtschaft | <input type="checkbox"/> Forstwirtschaft |
| <input type="checkbox"/> Weinbau | <input type="checkbox"/> _____ |

5.2 Bewirtschaftete Fläche

Eigentum: _____ ha
Pachtland: _____ ha
Gesamt: _____ ha

5.3 Nutzung der bewirtschafteten Fläche

	Eigentum	Pachtland
Acker:	_____ ha	_____ ha
Grünland:	_____ ha	_____ ha
Sonderkulturen:	_____ ha	_____ ha
Gesamt:	_____ ha	_____ ha

6. An das/die Massegrundstück(e), für dessen/deren Zuteilung ich mich interessiere, grenzt

- mir gehörender Grundbesitz
 von mir langfristig gepachtetes Land

Bezeichnung (Gemarkung, Flur, Flurstücksnummer):

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und richtig sind, habe die Zuteilungsbedingungen zur Kenntnis genommen und erkenne diese als rechtsverbindlich an (gem. Rundschreiben des MWVLW vom 20.2.98, Az. 8604-3_420 Punkt 2.2.2).

(Ort und Datum)

Unterschrift des Bewerbers